# LANDGANGSINFORMATIONEN SANTA MARTA / KOLUMBIEN

|  |  |
| --- | --- |
| **23.01.2024** | Die 1525 gegründete Küstenstadt **Santa Marta** ist die älteste Stadt Kolumbiens. Von hier begann Gonzalo Jiménez Quesada das Binnenland zu erkunden und zu besiedeln. Trotz ihres Alters bietet die, knapp 520 000 Einwohner zählende Stadt, nur einen bescheidenen Kolonialkern, der kaum an die malerische Schönheit Cartagenas heranreicht, das Santa Marta als Hafenstadt in den Schatten stellt. Hauptsächlich dient sie als Ausgangspunkt für Besuche in die nährere Umgebung. Rund um die Stadt wird intensiv Landwirtschaft betrieben, es werden Palmen, Bananen und Mangobäume kultiviert. |
| **Liegeplatz:**  **Währung:**  **Taxi:**  **Allg. Hinweis:**  **Sehenswertes:**  **Essen:**  **Strände:** | **MS Amadea** liegt im **Santa Marta Port** voraussichtlich an der **Cra 1a No. 10A-12 Berth #2**. Zwischen dem Schiff und dem Hafenausgang verkehrt ein kostenloser Hafenshuttle, der Sie zum Hafenausgang bringt. Von dort sind es ca. 800 Meter ins Stadtzentrum.  Die Währung in Kolumbien ist der **Kolumbianische Peso (COP)**.  **Wechselkurs: 1 EUR = ca. 4257 COP – 10.000 COP = ca. 2,34 EUR**  Es wird auch flächendeckend der USD und stellenweise sogar der EUR akzeptiert. Kreditkarten werden auch vielerorts akzeptiert.  Taxis stehen lt. Angabe unserer Agentur am Hafenausgang bereit. Bitte **verhandeln Sie unbedingt vor Fahrtantritt den Preis!** Die meisten Taxifahrer akzeptieren USD.  **Halten Sie sich bitte nur in touristisch erschlossenen Bereichen der Stadt auf. Lassen Sie Wertgegenstände, originale Ausweisdokumente an Bord und erkunden Sie die Stadt mindestens zu Zweit. Vermeiden Sie unbedingt politische Themen im Gespräch mit Einheimischen. Bitte nehmen Sie keine Päckchen von Fremden an!**  Das **Kolonialviertel Casco Histórico** (ca. 1 Km vom Hafenausgang entfernt), erstreckt sich drei Blocks von der Ufermauer bis zum **Platz Paseo de Bastidas**, der nach dem Stadtgründer **Rodrigo de Bastdas** benannt ist. Sein **Denkmal in der Calle 15** blickt auf die **Plaza de Bolívar**, dem Hauptplatz im Zentrum der Stadt. An dessen Nordseite ist das älteste Gebäude der Stadt, die **Casa de la Aduana** (Zollhaus) ist ein hübsches Fotomotiv.  Im **Museo de Oro Tairona** lassen sich **präkolumbische Goldschätze** bewunderm und entspannt die informativ aufbereitete Geschichte der Stadt erleben. Auf dem **Plaza de la Cathedral**, befindet sich die weiß getünchte **Cathedral de Santa Marta**, diese beherbergt einen kunstvoll gefertigten Mamorsarkophag, in dem der Stadtgründer Rodrigo de Bastdas schlummert.  In und um den lebhaften **Parque Santander** befinden sich die meisten **Restaurants und Bars der Stadt**. Der Platz mit einer **Statue von Franzisco Paula de Santander** wird auch **Parque de Los Novios** (Park der Paare) genannt, da er in der Kolonialzeit gerne für Rendezvous genutzt wurde. Ein ehemaliges Krankenhaus aus dem Jahr 1690  beherbergt heute das **Museo Antropológico y Etnológico**, das sich mit der Geschichte der Karibik, Santa Martas und der Sierra Nevada und ihren indigenen Kulturen beschäftigt.  Klassiker in der kolumbianischen Küche ist die typische **„Comida Corriente“**, das man im ganzen Land findet, besteht meist aus einem Stück Fleisch von Rind oder Huhn mit etwas Gemüse als Beilage. Außerdem wird oft **„Sancacho“**, eine Suppe aus Kochbananen und Bodenfrüchten serviert.  Die **Playa del Centro** (Zentralstrand) ca. 1 km südlich vom Hafen ist der zentrale Stadtstrand von Santa Marta, gleichermaßen beliebt bei Touristen, wie bei Einheimischen.  Der **Strand von Rodadero** ist vielleicht einer der beliebtesten Strände nicht nur in Santa Marta, sondern auch in der kolumbianischen Karibik. Sein weißer Sand und die umliegenden Berge ziehen Besucher an, die auf der Suche nach Sonne und der Möglichkeit, Wassersportarten wie Wasserski auszuüben, hierher kommen. Der Playa El Rodadero liegt ca. 7 km südlich von Santa Marta im Stadtteil Gaira.  Ein bei Touristen sehr beliebtes Gebiet ist der **Strand von Bello Horizonte**, im Süden von Santa Marta. In diesem Gebiet gibt es mehrstöckige Hotels und Touristenresidenzen, in denen die Besucher eine große Auswahl an Restaurants und Unterhaltungsmöglichkeiten finden - ca. 15 km vom Hafen entfernt.  **Bahía Concha** ist eine der schönen Buchten der Gegend mit einem sehr guten Badestrand, ca. 13 km nördlich von Santa Marta entfernt. Der Zugangsweg durchquert Land in Privatbesitz, daher muss eine Eintrittsgebühr am Eingang bezahlt werden. Bahía Concha kann vom Zentrum Santa Martas mit einem Bus erreicht werden, der in das **Stadtviertel Bastidas** fährt (Bus zur letzten Haltestelle namens Chimila). Von dort aus fährt ein Bus nach Bahía Concha (ca. 15 Minuten) oder Sie fahren mit einem Taxi. |

Weitere Informationen über die Region finden Sie in Ihrem MARCO POLO Reiseführer ab Seite 52!  
 **Ihr Phoenix-Team wünscht Ihnen schöne Eindrücke in Santa Marta / Kolumbien!**

**(Angaben gemäß Agentur & Internet – ohne Gewähr!)**

Torre di Ligny